

## Geschichten vom Missionsfeld

### Begegnung mit einem Seifenblasen-Salzstreuer

*In unserem Freiwilligenprogramm SERVE haben wir in diesem Jahr elf Freiwillige nach Südafrika, Malawi, Indien und Argentinien entsandt. Die jungen Leute unterstützen dort lokale Projekte unserer Partner. Dabei lernen sie Menschen und Kultur kennen, teilen das Leben miteinander und dienen Gott.*

Im Oktober konnte ich viele Einsatzstellen in Malawi und Südafrika besuchen und habe mich gefreut, dass es den Freiwilligen nach über einem Monat im Land gut geht. Sie haben sich an die Leute, das Essen und an das Land gewöhnt. Natürlich gibt es Sprachbarrieren oder auch kulturelle Missverständnisse, aber das gehört zu einem Auslandsjahr wohl dazu. Am besten hilft da immer noch viel Geduld, eine Prise Humor und die Gewissheit, dass es jeden Tag ein bisschen einfacher werden wird.



Die Eindrücke der Freiwilligen sind vielseitig: Sie sind voller Begeisterung und stimmen gleichzeitig nachdenklich. Eine Freiwillige hat zum Beispiel eine Flasche Seifenblasen mitgebracht und im Müll entsorgt, als sie leer war. Kurz danach bemerkte sie eine Kollegin im Kinderheim, die versuchte, die leere Flasche zu einem Salzstreuer umzufunktionieren. Bei diesem Ereignis ist der Freiwilligen bewundernd die Kreativität der Menschen aufgefallen und gleichzeitig war es herausfordernd zu erleben, wie Dinge noch gebraucht werden, die wir ohne Nachzudenken wegwerfen.



In einem Kindergarten in Mamelodi/Südafrika versicherten mir unsere beiden Freiwilligen, Nora und Paula, dass der gräuliche Frühstücksbrei viel besser schmeckt, als er aussieht. Die Kinder mögen ihn jedenfalls sehr gerne. Nora und Paula sind gerade fleißig dabei, ein paar Brocken der Sprache Sesotho zu lernen, damit sie sich im Alltag und besonders mit den Kindern, besser verständigen können. Die meisten Kinder können fast gar kein Englisch.

Wer Interesse an solchen Erfahrungen hat, kann sich bis zum 15.11.2015 noch für einen Freiwilligendienst bei EBM INTERNATIONAL in Kooperation mit Hoffnung International bewerben. Der Einsatzzeitraum ist in der Regel ab September 2016 für drei bis zehn Monate. Viele hilfreiche Informationen findet man unter <http://ebm-international.org/serve.0.html>

*Kathy Gareis*

Referentin für Freiwilligendienste bei EBM INTERNATIONAL  
[kgareis@ebm-international.org](mailto:kgareis@ebm-international.org)